

GRUNDSCHULE ENGELSKIRCHEN

Bergische Str.56 ★ 51766 Engelskirchen

Tel: 02263/1447 ★ Fax: 02263/20460

grundschule@ggs-engelskirchen.de



Hausaufgabenkonzept

September 2017

1. überarbeitete Fassung Stand 6.Februar 2024

Hausaufgabenkonzept

der Gemeinschaftsgrundschule Engelskirchen

Vorabinformation der Schulleiterin:

Im Zusammenhang mit dem Rechtsanspruch auf einen OGS Platz für Erstklässler*Innen ab Sommer 2026 wird es zu einer weiteren Überarbeitung kommen.

1. Leitziel

Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten ihre Hausaufgaben selbstständig, eigenverantwortlich und pflichtbewusst.

Die Schülerinnen und Schüler tragen dafür Sorge, dass sie alle für die Erledigung der Hausaufgaben nötigen Materialien zu Unterrichtsschluss mit nach Hause bzw. mit in die OGS nehmen. Im Klassenraum vergessene Materialien dürfen nach Unterrichtsschluss nicht geholt werden. Dadurch nur unvollständig oder nicht erledigte Hausaufgaben müssen am nächsten Tag nachgeholt werden.

Die Lehrerinnen erteilen Hausaufgaben (*gemäß dem Hausaufgabenerlass RdErl. vom 31.07.2008*) von Montag bis *Donnerstag*.

Die erteilten Hausaufgaben orientieren sich an folgenden Grundsätzen:

- Hausaufgaben stehen im Zusammenhang mit dem Unterricht und greifen ihn sinnvoll auf.
- Hausaufgaben ergänzen und/oder vertiefen den Unterricht oder bereiten ihn vor.
- Hausaufgaben sind transparent und können ohne fremde Hilfe und in angemessener Zeit bearbeitet werden (Jg. 1/2: max. 30 min.; Jg. 3/4: max. 45 min)
- Hausaufgaben berücksichtigen in Schwierigkeitsgrad und Umfang die Leistungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler.
- Hausaufgaben werden in einer positiven und vorbereiteten Lernatmosphäre erledigt.
- Hausaufgaben sind so gestellt, dass sie nicht dauerhaft über- oder unterfordern.
- Hausaufgaben werden schriftlich fixiert (von der Lehrerin an der Tafel und in der „OGS-Hausaufgabenmappe“, von den Schülern und Schülerinnen im Hausaufgabenheft).
- Hausaufgaben werden im Arbeitsplan bei LOGINEO LMS aufgeführt (als Orientierung zu verstehen – Abweichungen sind möglich)
- Alle Kinder erhalten ein Hausaufgabenheft der Schule, das es zu benutzen gilt.
- Alle Klassen verwenden das Hausaufgabenheft einheitliche Hausaufgaben-Symbole/ Abkürzungen (siehe Legende Hausaufgabenheft).
- Zusätzlich zum Aufschreiben im Hausaufgabenheft wird in den Eingangsklassen bis zu den Herbstferien ein Häuschen auf das entsprechende Arbeitsblatt gemacht.

- Hausaufgaben werden angemessen gewürdigt und regelmäßig überprüft.
- Hausaufgaben werden nicht als Strafmaßnahme eingesetzt.
- Eltern haben über einen Eintrag ins Hausaufgabenheft oder in einem persönlichen Gespräch die Möglichkeit, den Lehrkräften Rückmeldung über etwaige Probleme bei der Erledigung der Hausaufgaben zu geben.

→ *Das Hausaufgabenheft dient also zusätzlich auch als Informationsträger (Mitteilungsheft) zwischen Schule, OGS und Elternhaus.*

2. Bekanntgabe des Hausaufgabenkonzeptes

Das Hausaufgabenkonzept wird den Eltern auf der ersten Klassenpflegschaftssitzung im neuen Schuljahr vorgestellt. Es kann auf unserer Homepage www.ggs-engelskirchen nachgelesen werden.

Die Eltern erklären sich mit dem Hausaufgabenkonzept einverstanden bzw. können im Rahmen ihrer Mitbestimmung im Gremium der Schulkonferenz eine Änderung herbeiführen.

3. Rahmenbedingungen für die Bearbeitung von Hausaufgaben

3.1 Allgemeine Bedingungen

Hausaufgaben werden von Montag bis Donnerstag aufgegeben.

Für die **Jahrgänge 1 und 2** gilt:

montags, mittwochs: **Mathematik**hausaufgaben
dienstags, donnerstags: **Deutsch**hausaufgaben

Für **alle Jahrgänge** gilt folgende **Freitagsregelung**:

-> über das Wochenende zu erledigen:

- den Schulranzen aufzuräumen,
- Materialien zu sortieren und ggf. zu ergänzen,
- das Mäppchen auf Vollständigkeit zu überprüfen und ggf. Material zu ergänzen, Stifte anzuspitzen,
- die gelbe Mappe einzusehen und Briefe zu entnehmen, Rückläufe abzuhäften
- fehlende Hausaufgaben nachzuarbeiten (in Absprache mit der Lehrkraft)
- mündliche Aufgaben (z.B. Vokabeln- oder Einmaleins-Aufgaben zu lernen, Lesen zu üben, ...) sind denkbar (*liegt in Eigenverantwortung*)

Jeden **Montag** findet eine „**Mäppchen- und Ranzenkontrolle**“ durch die Klassenlehrerin/ den Klassenlehrer statt.

- Hausaufgaben, die ein Kind trotz konzentrierten Arbeitens nicht in der dafür vorgesehenen Hausaufgabenzeit bearbeiten konnte, müssen nicht zu Ende geführt werden

Ausnahme:

In Einzelfällen kann die Lehrkraft einfordern, diese zu einem anderen Zeitpunkt nachzuarbeiten.

Ggfs. machen Eltern/ OGS Mitarbeiterinnen oder Lehrerinnen einen kurzen Vermerk in das Hausaufgabenheft oder unter die Aufgabe.

- In Krankheitsfällen ist es die Aufgabe der Eltern, die Hausaufgaben zu erfragen und ihr Kind diese nacharbeiten zu lassen (vgl. *Arbeitsplan LOGINEO LMS / Mail*).

In einer „Krankenmappe“ (Sammelmappe) werden die Materialien für erkrankte Kinder gesammelt. Diese kann nach Absprache mit der Lehrkraft von den Eltern abgeholt werden oder einem Nachbarkind / Geschwisterkind mitgegeben werden.

- Hausaufgaben werden nicht aufgegeben, wenn eine Nachmittagsveranstaltung der Klasse oder der Schule stattfindet.
- Vor Feiertagen (ohne Brückentag) sowie vor den Ferien ist hausaufgabenfrei.
- Mit einem Sternchen versehene Aufgaben sind keine Pflichtaufgaben, sondern können freiwillig bearbeitet werden. In den Schulbüchern sind diese Aufgaben, zum Beispiel mit einem Symbol (vgl. Legende Schulbuch) gekennzeichnet.
- Ein Häkchen unter den Hausaufgaben bedeutet, dass diese kontrolliert und richtig sind; ein Kürzel oder ein Stempel bedeuten, dass die Hausaufgaben lediglich „gesehen“ wurden.

3.1.1 Zeitlicher Rahmen

In den **Jahrgängen 1 und 2** beträgt die Hausaufgabenzeit bis zu **30 Minuten**.

In den **Jahrgängen 3 und 4** beträgt die Hausaufgabenzeit bis zu **45 Minuten**.

3.1.2. Organisatorische Rahmenbedingungen für die Bearbeitung von Hausaufgaben in der OGS

Zusatzinformation:

*Die **Übermittagsbetreuung** (Ümi) bietet den Kindern auf freiwilliger Basis an, die Hausaufgaben in der Betreuungszeit zu erledigen. Ein Anspruch für Eltern, dass die Kinder ihre Hausaufgaben in der Übermittagsbetreuung erledigen können, besteht nicht.*

Insgesamt gilt: Die OGS-/Ümi-Teilnahme entbindet Eltern nicht, die Hausaufgabenerledigung ihrer Kinder unterstützend zu begleiten.

Hausaufgaben, wie

- Schulranzenkontrolle,
- Leseaufgaben,
- Auswendiglernen (z.B. von Gedichten, Einmaleins-Reihen),
- Recherche zu sachunterrichtlichen Themen,
- Kopfrechnen sowie
- das Üben für Klassenarbeiten

können nur bedingt in der OGS gemacht werden und müssen somit zu Hause erledigt werden. (vgl. hierzu auch Wochenendarbeiten)

Die **Hausaufgabenbetreuung der OGS** findet in mehreren Klassenräumen gleichzeitig statt, damit kleinere Lerngruppen entstehen. Eine maximale Gruppengröße von 15 Kindern wird angestrebt.

Die **Hausaufgabenzeiten** sind den individuellen Stundenplänen der Klassen angepasst.

Pädagogische Mitarbeiterinnen der OGS und LehrerInnen übernehmen die Lerngruppen.

Die **Räume**, in denen die Hausaufgaben erledigt werden, sind mit Lösungsheften (geplant: Lösung im digitalen Tafelassistenten) und –blättern sowie einer Arbeitsuhr (Stoppuhr digitalen Tafel/ I-pad-Timer) ausgestattet. Somit sind die äußeren Rahmenbedingungen für eine selbstständige und eigenverantwortliche Bearbeitung der Hausaufgaben gegeben.

Für jede Klasse gibt es eine „**Hausaufgabenmappe**“, welche am Ende des Schultages an die OGS weitergereicht wird. In diese trägt die Lehrkraft am Vormittag die täglichen Hausaufgaben der OGS-Kinder ein. Somit ist gewährleistet, dass die Hausaufgabenbetreuung informiert ist. Ebenso ermöglicht die „Hausaufgabenmappe“ eventuelle Rückmeldungen über Schwierigkeiten (Umfang, zeitlicher Rahmen, Schwierigkeitsgrad) an die LehrerInnen. Die Lehrkräfte sowie die pädagogischen Mitarbeiterinnen führen die „Hausaufgabenmappe“ gewissenhaft. Am Ende eines Tages werden die Mappen in einem Fach im Lehrerzimmer gesammelt.

Sollte ein Kind seine Hausaufgaben in der zur Verfügung stehenden Zeit nicht erledigt haben, so erhalten die Eltern eine Rückmeldung direkt unter der entsprechenden Aufgabe.

Hausaufgaben, die ein „OGS–Kind“ nicht in der dafür vorgesehenen Hausaufgabenzeit bearbeiten konnte, müssen nicht zu Hause nachgearbeitet werden.

Nur in Ausnahmefällen, in denen das Kind sich oder andere z.B. absichtlich an der Erledigung der Hausaufgaben störte, muss es diese zu Hause nacharbeiten. Über diese Maßnahme werden die Eltern durch einen Eintrag in das Hausaufgabenheft informiert.

Schneller arbeitende Schüler und Schülerinnen erhalten **nur in Ausnahmefällen** eine Zusatzaufgabe; ansonsten dürfen sie nach Erledigung ihrer Hausaufgaben in den Spielraum der OGS gehen.







Dieses Hausaufgabenkonzept wurde in der Schulkonferenz vom 06.02.2024 einstimmig beschlossen.

Zeichenerklärungen und Symbole bei den Hausaufgaben




www.ggs-engelkirchen.de

Fächer und ihre Schnellhefterfarben:

-  Deutsch
-  Rechtschreibmappe
-  Mathe
-  Sachunterricht
-  Religion
-  Englisch
-  Musik
-  Trainingsmappe
-  Post
-  Lernstandskontrollen
-  Kunst

Zeichenerklärungen

AB = Arbeitsblatt 

 Eine entsprechende farbige Umrandung um „AB“ gibt Hinweis darauf, in welcher Mappe sich das Arbeitsblatt befindet.

Deutsch

Zebra = Arbeitsheft Zebra
A/B/C

B-Heft = Ballon-Heft

LB = Lesebuch

LM = Lies mal



= Häuschenheft (Schreibheft)

VA  = Schreibschriftlehrgang
(vereinfachte Ausgangsschrift)

Mathematik

AH = Arbeitsheft

ZB = Zahlenbuch

FF = Flex und Flo (+Farbe)

Englisch

FF WB = Flex and Flory Workbook

FF P = Flex and Flory Portfolio

€ = Geld

U = Unterschrift



= Postmappe

Bitte leeren Sie die Schnellhefter in regelmäßigen Abständen aus!

Ausnahmen:

* Die obersten und nicht bearbeiteten Blätter bleiben bitte drin!

* Musik, Englisch, „Lernstandskontrollen“ und „Trainingsmappe“ bitte nicht ausleeren!